

Prof. Dr. Alfred Toth

## Typologie subjazenter Abbildungen

1. Paare von subjazenten, raumsemiotisch indexikalisch fungierenden (vgl. Bense/Walther 1973, S. 80) Abbildungen können unvermittelt oder vermittelt sein. Im letzteren Falle ist im Rahmen der allgemeinen Systemdefinition  $S^* = [S, U, E]$  (vgl. Toth 2015) zwischen E- und U-Vermittlung zu unterscheiden. Während für (kontinuierliche oder diskontinuierliche) topologische Abschlüsse im Rahmen der Raumsemiotik keine Kategorie bereit steht, korrespondiert U-Vermittlung mit repertoirieller Vermittlung.

### 2.1. Unvermittelte Subjazen



Rue Girardon, Paris

## 2.2. Vermittelte Subjanz

### 2.2.1. Diskontinuierliche Vermittlung



Rue la Vieuville, Paris

### 2.2.2. Kontinuierliche Vermittlung



Avenue du Maine, Paris

### 2.2.3. Repertoireielle Vermittlung



Rue d'Estrées, Paris

Literatur

Bense, Max/Walther, Elisabeth, Wörterbuch der Semiotik. Köln 1973

Toth, Alfred, Zu einer triadischen System-Definition. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2015

6.11.2015